

Bastelwettbewerb für Grundschulen stößt erneut auf großes Interesse – zahlreiche Anmeldungen bereits eingegangen

In diesem Jahr steht der Wettbewerb unter dem Motto „Deine Lieblingssportart“ – und zu gewinnen gibt es wieder Tanzworkshops. Neu sind die zwei Kategorien, die erstmals den unterschiedlichen zeitlichen Aufwand der teilnehmenden Schüler zu berücksichtigen. Anmeldeschluss ist der **15. Mai.2017!**

10. April 2017 Den Erfolg der ersten Runde im letzten Jahr will man in Bonn-Vilich wiederholen, das steht fest. 2016 beteiligten sich 13 Grundschulen am Wettbewerb. Und auch in der laufenden Runde sieht es sehr gut aus, obwohl der Anmeldeschluss erst im Mai ist. Bislang haben bereits zahlreiche Grundschulen Interesse gezeigt, mit den Kindern zum Motto „Deine Lieblingssportart“ basteln zu wollen.

Tanzen fördert die geistige und körperliche Entwicklung der Kinder, wissen die Macher Timo Müller und Sandór Krönert, beide Geschäftsführer des Tanzhaus Bonn. Eigentlich möchten die beiden, dass Tanzen einen festen Platz im Stundenplan der Kinder bekommt. Doch dies wird schwierig, wissen die zwei leidenschaftlichen Tanzlehrer. „Deshalb fangen wir mit Tanzworkshops in den Grundschulen an, so haben die Kinder wenigstens die Gelegenheit, sich ein bisschen zu bewegen und sich auszutoben“, erläutert Müller.

Die große Resonanz der Schulen im letzten Jahr hat die beiden bewogen, den Wettbewerb 2017 fortzusetzen. Das Motto der aktuellen Runde lautet „basteln und malen rund um Eure Lieblingssportart“. Die Ergebnisse werden im **Juni 2017** in den Räumen des Tanzhauses Bonn ausgestellt und erneut von Tänzern sowie Gästen bewertet. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt während eines großen Sommerfestes Anfang Juli in den Räumen des Tanzhauses Bonn in Vilich.

Zu gewinnen gibt es für den 1. Platz **3 Tanzworkshops** für die Schüler / Schülerinnen, der 2. Platz bekommt **2 Tanzworkshops** und der 3. Platz 1 Tanzworkshop. Alle anderen Teilnehmer erhalten Trostpreise und kleine Erinnerungen.

„Wir sind gespannt, wie viele Schulen sich in diesem Jahr beteiligen werden“, schmunzeln die beiden. **Anmeldeschluss** ist der **15. Mai 2017** und **Abgabeschluss der Bastelergebnisse ist der 20. Juni 2017**. Pro Schule können maximal **drei kreative Werke** eingereicht werden. Wichtig: Jede Schule kann nur einmal gewinnen, auch wenn alle Werke auf den ersten 3 Plätzen landen.

Neu sind in diesem Jahr die zwei Kategorien, die den unterschiedlichen Zeitaufwand der Schulen berücksichtigen. Eine Kategorie für OGS Teilnehmer, die über einen längeren Zeitraum am Projekt arbeiten und eine für Grundschulen, die während des regulären Unterrichts ihre Werke basteln. „Diese Unterteilung haben wir eingeführt, weil uns Teilnehmer aus dem letzten Jahr auf das bestehende Ungleichgewicht hingewiesen haben“, erläutert Krönert. Ausgeschlossen ist der Rechtsweg.

Für Müller und Krönert, beides CSR-Botschaftern für die Region Bonn/Rhein-Sieg, ist gesellschaftliches Engagement sehr wichtig. Sie engagieren sich ehrenamtlich in vielen Projekten der Region und tragen den CSR Gedanken auch auf Bundesebene in unterschiedliche Gremien. Das aktuelle Projekt gehört für die beiden ganz klar dazu.

Detailliertere Informationen und Anmeldeunterlagen zum Wettbewerb finden sich auf der Homepage www.tanzhaus-bonn.de oder können beim Tanzhaus angefordert werden.

Termine im Überblick:

Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2017 Eingang der Anmeldung im Tanzhaus

Abgabe der Bastelergebnisse bis zum 20. Juni 2017

Bildunterschrift: Bastelergebnisse der letzten Runde

Pressekontakt:

Timo Müller

Tanzhaus Bonn GmbH

Gartenstraße 102

53225 Bonn - Beuel

Fon : 0228 - 46 22 88

Fax : 0228 - 46 08 07

E-Mail : timo.mueller@tanzhaus-bonn.de

Homepage : <http://www.tanzhaus-bonn.de>

Rückblick 2016:



1. Platz
"Consuela & Manuel"
OGS der Donatusschule



2. Platz
"Ich tanz' dir was"
OGS Medinghoven

Bastelwettbewerb
2016
"Alles rund ums Tanzen"



3. Platz
"Tanz in den Mai"
Klasse 3b Roncalli-Schule





Unternehmensporträt

Das Tanzhaus Bonn ist ein mittelständisches Unternehmen, das die Tanzschulbranche mit einem innovativen Konzept revolutioniert hat. Den Startschuss zu einem kontinuierlichen Umsatzwachstum gab 2010 der Umzug in neue Räume in den Vilicher-Arkaden, der mit der Einführung eines neuen Tanzschulkonzeptes verbunden war. Volle Terminflexibilität - der Kunde kann seinen Tanzkurs täglich besuchen – ist das Herzstück des Erfolges. So konnte der Umsatz in den letzten Jahren jährlich durchschnittlich um mehr als 12 % gesteigert werden. Inzwischen arbeiten mehr als 30 Mitarbeiter für das Tanzhaus Bonn.

Um diesen Weg fortsetzen zu können, gehört eine konsequente Weiterentwicklung des Konzeptes ebenso zu den Grundfesten des Tanzhauses wie eine umfassende Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Neben speziellen Tanzkursen für unterschiedliche Zielgruppen – von Kindern bis hin zu Senioren - vermarktet das Tanzhaus Bonn inzwischen seine Räumlichkeiten auch für Seminare oder Veranstaltungen im Tagesbereich.